3.5. Entwicklung der Leitungstätigkeit

Die Methoden und Mittel der Leitungstätigkeit wurden erneut sachbezogen, zielgerichtet und zweckmäßig eingesetzt, um die von Partei und Staatsführung, insbesondere vom Genossen Minister gestellten Aufgaben qualifiziert zu lösen. Ausgehend von den Orientierungen der Dienstkonferenz des Leiters der Hauptabteilung IX im April 1987 wurden vor allem große Anstrengungen unternommen, die Untersuchungsarbeit als politische Arbeit zu verstehen, zu organisieren und durchzuführen. In diesem Prozeß konnte ein weiterer Schritt nach vorn getan werden. Die Angehörigen der Linie IX sind sich grundsätzlich des politischen Anliegens ihrer Aufgaben bewußt und bemühen sich, ihre Untersuchungsarbeit dementsprechend durchzuführen.

Schwierigkeiten bereitete - wenn auch sehr differenziert - das selbständige Herausarbeiten politisch wirksamer Lösungen bei nicht einfach überschaubaren Zusammenhängen zwischen Politik der Partei und konkretem Arbeitsgegenstand. Das erfordert, auf aller Leitungsebenen die Anleitung und Kontrolle der wirksamen Durchsetzung des sozialistischen Rechts zur Erfüllung des Klassenauftrages unter allen Lagebedingungen noch überzeugender zu gestalten und weiter zu vertiefen.

Inhaltlich umfaßte die Tätigkeit der Leiter eine breite und differenzierte Palette von Schwerpunkten. Dazu gehörten u. a.

- die weitere Erhöhung der Planmäßigkeit der Untersuchungsarbeit,
- die Ausprägung der vernehmungstaktischen Fähigkeiten der Untersuchungsführer,
- die Sicherung der tatbestandsmäßigen Aufklärung der straftatverdächtigen Handlungen,
- die konsequente und differenzierte Anwendung des sozialistischen Rechts.